

Ohne KHL?

Moskau. Russland reagiert auf die fortgesetzte internationale Kampagne gegen seine Sportler im Vorfeld der Olympischen Winterspiele in Pyeongchang. Im Eishockey droht die Kontinentale Hockeyliga (KHL), in der neben 21 russischen Mannschaften auch jeweils ein Team aus China, Finnland, Kasachstan, Lettland, Belarus und der Slowakei teilnehmen, mit einem Abstellungsverbot für alle Spiele – sollte das IOC aufgrund von Dopingvorwürfen russische Sportler nur als neutrale Athleten starten lassen wollen. Ein solches Abstellungsverbot würde das olympische Eishockeyturnier weiter abwerten, gilt doch die KHL nach der nordamerikanischen als zweitbeste Liga der Welt. (sid/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/321256.ohne-khl.html>